

Angaben zur Stellungnahme

Thematik:

Veloquerung Posttunnel

Teilnehmerangaben:

GRÜNE prowil
Marktgasse 73
9500 Wil

Kontaktangaben:

Stadt Wil - Bau, Umwelt und Verkehr
Hauptstrasse 20
9552 Bronschhofen

E-Mail-Adresse: mitwirken@stadtwil.ch
Telefon: +41 71 914 47 19

Teilnehmeridentifikation:

107066

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Technischer Bericht	Zusammenfassung	Erfasst von: Sebastian Koller Allgemeine Anmerkung (kein Antrag)	Die Veloquerung Posttunnel bzw. die künftige Stadtquerung Mitte sind ein zentrales und unverzichtbares Element eines hochwertigen städtischen Velonetzes. Die direkte und sichere Veloverbindung zwischen Bahnhofplatz Nord und Südquartier (u.a. Sportpark Bergholz) mit Anschluss an die Velostation ist für die Verkehrsplanung der Stadt Wil von grösster strategischer Bedeutung. Nicht zuletzt dürfte die Zukunft des Agglomerationsprogramms Wil von der erfolgreichen Umsetzung der VQPT abhängen. Wir befürworten und unterstützen deshalb die möglichst rasche Realisierung der VQPT sowie die Gewährleistung der Aufwärtskompatibilität zur SQM.
Technischer Bericht	Gestaltung und Materialisierung	Erfasst von: Sebastian Koller Die Gestaltung der Rampen-Überdachungen ist grundsätzlich zu überdenken. Zu prüfen sind insbesondere die Ausführung als Holzkonstruktion und eine vertikale Begrünung.	Die vorgesehene Gestaltung der Überdachungen als Stahlkonstruktionen mit dunkel gehaltenen Stahl- und Metallblechen vermag nicht zu überzeugen. Angesichts der Klimaerwärmung stellt die Gewährleistung eines erträglichen Mikroklimas im Sommer eine wichtige Zielsetzung dar, der Bauvorhaben im Stadtzentrum in besonderem Masse Rechnung tragen müssen. Auf grossflächige dunkle Bauteile, welche sich im Sommer stark erhitzen, ist zu verzichten. Stattdessen sind möglichst viele (auch vertikale) Flächen zu begründen. Mit Blick auf die Klimaziele der Stadt Wil ist die Verwendung von Stahl als Baustoff (aufgrund der schlechten Klima- und Energiebilanz) wo immer möglich zu vermeiden. Stattdessen ist vermehrt der einheimische Baustoff Holz einzusetzen. Dies erscheint im Fall der Rampen-Überdachungen besonders naheliegend, zumal diese keine grossen Lasten tragen müssen.
Technischer Bericht	Elektro	Erfasst von: Sebastian Koller PV-Anlagen auf den Rampen-Überdachungen (kombiniert mit einer extensiven Begründung) sind zwingend vorzusehen.	Mit Blick auf die Energie- und Klimaziele der Stadt Wil darf das Potenzial der Dachflächen zur Produktion von Solarstrom nicht ungenutzt bleiben. Für die Kombination von PV und Begrünung gibt es inzwischen gute Beispiele.
Technischer Bericht	Anforderungen	Erfasst von: Sebastian Koller Die Wendepodeste sind grosszügiger zu dimensionieren.	Die engen Wendepodeste sind beim Begegnungsfall, insbesondere bei Cargo-Bike eng zu befahren und benötigen ein starkes abbremsen, was die Flüssigkeit des Verkehrs behindert.
Technischer Bericht	Markierung und Signalisation	Erfasst von: Sebastian Koller Die Autoparkierung auf der Säntisstrasse ist im Zuge der VQPT zu überdenken.	Der Radstreifen ostwärts auf der Säntisstrasse ist heute oft wegen parkierter Autos nicht benutzbar.
Technischer Bericht	Termine / Meilensteine	Erfasst von: Sebastian Koller Anmerkung (kein Antrag)	Der Zeitplan für die Realisierung der VQPT ist ambitioniert, muss jedoch mit Blick auf das Agglomerationsprogramm unbedingt eingehalten werden. Um Verzögerungen (im politischen Prozess oder durch ein Rechtsmittelverfahren) zu vermeiden, ist auf einen konstruktiven Einbezug der relevanten Akteure (Politik, Anstösser, Interessengruppen) zu achten.
Projektterminprogramm		Keine Antwort	Keine Antwort
Baublauf		Keine Antwort	Keine Antwort

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Nutzungsvereinbarung		Keine Antwort	Keine Antwort
Projektbasis		Keine Antwort	Keine Antwort
Kostenschätzung		Keine Antwort	Keine Antwort
Situationsplan / Übersichtskarte		Keine Antwort	Keine Antwort
Grundriss EG		Keine Antwort	Keine Antwort
Grundriss UG		Keine Antwort	Keine Antwort
Querschnitt		Keine Antwort	Keine Antwort